

CINEMA ☆ PARADISO BADEN

06 ☆ 15

Beethovengasse Baden



Die kleinen Freuden
des Alltags werden
immer teurer.



Wer bei Partnern
mit der BankCard
zahlt, bekommt
bares Geld zurück.

- Automatisch einmal im Monat
Geld zurück aufs Konto
- Infos und Partner auf
cashback.bankaustria.at

Willkommen bei der
Bank Austria
Member of **UniCredit**

Das Leben ist voller Höhen
und Tiefen. Wir sind für Sie da.

Diese und viele andere Partner bieten Ihnen exklusive Vorteile:



© 2016 Bank Austria AG (Wirtshg.) 20. 12. 2016

EDITORIAL

Die faszinierendsten Geschichten schreibt das Leben. Im Juni erzählen viele Filme wahre Geschichten, die Drehbuchautoren nicht besser erfinden könnten.

Im packenden Kunst-Thriller **Die Frau in Gold** begeistert **Helen Mirren** in der Hauptrolle als Maria Altmann. Altmann flüchtete mit ihrer jüdischen Familie vor den Nazis. Im hohen Alter kämpft sie an der Seite ihres Anwalts (**Ryan Reynolds**) für die Rückgabe der „Goldenen Adele“. Der österreichische Staat will die Nazi-Raubkunst behalten. Die hypnotisierende Künstlerbiografie **Love & Mercy** verbreitet „Good Vibrations“. Brian Wilson, gespielt von **Paul Dano** und **John Cusack**, ist das Mastermind der Beach Boys. Das Pop-Genie bricht unter dem Erfolgsdruck zusammen und findet Jahrzehnte später durch die Liebe einer Frau (**Elizabeth Banks**) zurück ins Leben. **Die Liebe seines Lebens** mit **Colin Firth** und **Nicole Kidman** beschwört nach einem autobiografischen Bestseller die Kraft der Versöhnung. **Victoria** ist eine Kino-Sensation: Ohne Schnitt entfaltet sich im nächtlichen Berlin eine luftige Romanze, die in einen soghaften Thriller kippt. **Von jetzt an kein Zurück** erzählt anhand einer dramatischen Liebesgeschichte, wie die Träume der 68-er-Generation in Erziehungsheimen zerstört wurden. In Nebenrollen glänzen **Ben Becker** und **Erni Mangold**. Der Dokumentarfilm **Stopping – Wie man die Welt anhält** ist hoch aktuell und begleitet Menschen bei ihrem Versuch, Hektik und Stress hinter sich zu lassen. Im Rahmen des Viertelfestivals feiert der Film **Steam of a Smoke Stack** Österreichpremiere. Die 2. Auflage der **Klima-Filmtage** bringt eine Reihe preisgekrönter Filme und spannende Diskussionsabende ins Kino. Wir zeigen unter anderem die neue Dokumentation **10 Milliarden – Wie werden wir alle satt?** von **Valentin Thurn** (Taste the Waste). Weiterhin zu sehen: das starbesetzte kulinarische Roadmovie **Kiss the Cook**, die Culture-Clash-Komödie **300 Worte Deutsch** und der Justiz- und Medienthriller **Die Augen des Engels**.

Live auf der Bühne begrüßen wir Ausnahmekünstlerin **Erika Pluhar**. Sie liest aus ihrer Autobiographie „Die öffentliche Frau“. Die neue Eventreihe **Filmriss** startet mit einem Highlight: Die DJs **L'Espresso** und **TFMA** stimmen an der Cinema Bar auf die Nachtvorstellung der großartigen Musikdoku **Cobain: Montage of Heck** ein.

CINEMA CAFÉ BAR Mo-Do ab 17 Uhr, Fr ab 15 Uhr, Sa ab 14 Uhr, So ab 9 Uhr. Schanigarten in der sonnigen Beethovengasse, Kaffee und Frühstücksspezialitäten, internationale Zeitungen, Cocktails und Weine, feine Musik, Kinderspielezug und Wickeltisch: Die Cinema Bar bietet in feinstem Ambiente erfrischende Drinks und köstliche Snacks. Juni-Highlights: Auf einer großen Leinwand das Champions-League-Finale und die EM-Qualifikation Russland vs Österreich genießen.

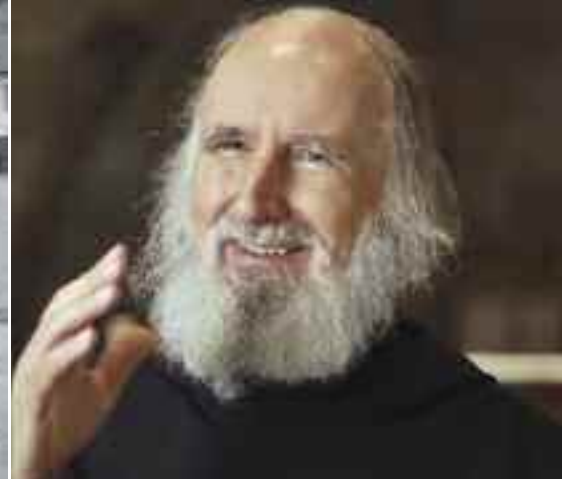
Spannende Stunden im Kino wünschen
Alexander Syllaba, Clemens Kopetzky und Andreas Satträ

Die Frau in Gold – Film

2. Klima-Filmtage

Erika Pluhar – Lesung





☆ VON JETZT AN KEIN ZURÜCK

D/Ö 2014, R+B: Christian Frosch, K: Frank Amann, Sch: Karin Hammer, M: Andreas Ockert, D: Victoria Schulz, Anton Spieker, Erni Mangold, Ursula Ofner, Ben Becker u.a., 109 min., ab 19.6.15

Dieser Film ist in jeder Hinsicht ein großer Wurf. Filmdienst

BRD 1968: Ruby und Martin sind jung, haben große Träume und lieben sich. Ruby will Sängerin werden, Martin Schriftsteller. Sehr zum Unmut ihrer Eltern, deren Werte im Nachkriegsdeutschland von eiserner Disziplin und streng christlichen Erziehungsvorstellungen geprägt sind. Noch bevor das Paar in Berlin untertauchen kann, werden die beiden in Erziehungsheime eingewiesen. Sie sind jahrelang auf sich allein gestellt – bis sie sich ein halbes Leben später wieder begegnen.

Eindringlich und einfühlsam verknüpft Regisseur Christian Frosch (Weiße Lilien) eine dramatische Liebesgeschichte mit dem hochaktuellen Thema Heimerziehung: In zumeist kirchlich geführten Erziehungsheimen wurde einer ganzen Generation der Freigeist der 68er-Bewegung ausgetrieben. Erni Mangold spielt groß als erziehende Nonne auf, neben ihr glänzen Ben Becker als verklemmter Familienvater und die beiden jungen Hauptdarsteller. Wuchtiges Kino, das an Werner Fassbinders Werke anknüpft und dabei Antworten auf die Frage findet, warum in der 68er-Generation aus normalen jungen Erwachsenen Terroristen werden konnten.

☆ STOPPING – WIE MAN DIE WELT ANHÄLT

D 2015, R+B: Bernhard Koch, Nils Landmark, K: Hubert Märkl, Sch: Nils Landmark, M: The Hans, mit: Friedrich, Dorothea, Uta, Nico u.a., 93 min., ab 19.6.15

Stopp! Das sagen vier Menschen zwischen Berlin und London. Stopp zu Hektik, Stress, Leistungsdruck und permanentem Einsatz.

Vier Menschen, die im Alltag stark gefordert sind, versuchen ihren rasanten Tagesablauf anzuhalten. Sie suchen die Stille und Ruhe der Meditation. Im Rückzug auf sich selbst, in der Fokussierung auf das Elementare wollen sie die Kraft für Veränderungen finden. Der Film begleitet sie: Friedrich, ein Anästhesiearzt, fährt ins Allgäu und erlernt im Buddha-Haus Vipassana-Meditation, eine Praxis, die sich vor allem auf den Atem konzentriert. In London nimmt Dorothea, eine Lektorin in einem wissenschaftlichen Verlag, an einem achtwöchigen Kurs teil – eine Achtsamkeitsmeditation zur Reduktion von Stress. Uta, Mutter dreier Kinder, möchte gelassener mit ihren Kindern umgehen. Die anthroposophische Meditation öffnet ihr die Augen für das Lebendige in unserem Alltag. Nico, ein Theologe, sieht das Ganze eher sportlich. Bei einem Kurs im Kloster Schönböken nördlich von Lübeck übt er Zazen, dreimal täglich 90 Minuten lang.

☆ DIE FRAU IN GOLD

GB/USA 2015, R: Simon Curtis, B: Alexei Kaye Campbell, K: R. Emery, Sch: P. Lambert, M: Hans Zimmer, D: Helen Mirren, Ryan Reynolds, Daniel Brühl, Tatjana Maslany, Max Irons, Elizabeth McGovern, Katie Holmes u.a., 110 min., ab 4.6.15

Diese Geschichte ist faszinierend und wird hier nicht nur in wunderschöne Bilder gefasst, sondern von der unschätzbaren Helen Mirren auch noch aufgewertet. Chicago Sun-Times
Unterhaltsam, spannend und hinreißend gespielt! Ausgerechnet ein mit Stars gespickter britisch-amerikanischer Film arbeitet das beschämende Kapitel der jüngeren Geschichte Österreichs rund um die Rückgabe von Nazi-Raubgut auf. Wien 1938: Gustav Bloch und seine jüdische Großfamilie werden von den Nazis beraubt und vertrieben. Blochs Tochter Maria Altmann (Helen Mirren) wächst in den USA auf und beschließt gut 50 Jahre später, zurückzuholen, was rechtmäßig ihr gehört. Vor allem das wertvolle Gemälde „Goldene Adele“ von Gustav Klimt will sie wieder in den Besitz ihrer Familie bringen. „Die Menschen sehen nur ein Meisterwerk eines der größten Künstler Österreichs, aber ich sehe ein Bild meiner Tante“. Gemeinsam mit dem US-Anwalt Randol Schoenberg (Ryan Reynolds), Enkel des vertriebenen jüdischen Komponisten Arnold Schönberg, nimmt Altmann den Kampf gegen den österreichischen Staat auf, der nicht daran denkt, das Bild zu restituieren. Ein packender Justizthriller gegen das Vergessen!

☆ LOVE & MERCY

USA 2014, R: William Pohlad, B: Oren Moverman, K: Robert Yeoman, Sch: Dino Jonsäter, M: Atticus Ross, D: Elizabeth Banks, Paul Dano, John Cusack, Paul Giamatti u.a., 120 min., ab 12.6.15

Außergewöhnlich, visionär. Paul Dano und John Cusack hypnotisieren in einer bahnbrechend dualen Darstellung als Brian Wilson. The Washington Post

„I love the colorful clothes she wears, and the way the sunlight plays upon her hair“. So beginnt „Good Vibrations“, einer der schönsten Songs der Popgeschichte von den Beach Boys. Genauer gesagt von Brian Wilson, Komponist und Schöpfer des unnachahmlichen Sounds. Seine unglaubliche Geschichte von Triumph, Zusammenbruch und Rettung schwingt sich zu einem der besten Musikfilme seit Jahren auf. Mitte der 60er-Jahre ist Brian Wilson auf dem Zenit seiner Schaffenskraft angekommen. Mit „Pet Sounds“ definiert er die Popmusik neu, und nun setzt er an, mit „Smile“ sein Meisterwerk zu schaffen. Doch im Inneren nagen Stimmen in seinem Kopf: Druck von der Plattenfirma, dem Rest der Band und seines tyrannischen Vaters treiben ihn in die Psychose. 20 Jahre später: Wilson ist ein Wrack, und doch verliebt sich die bezaubernde Autoverkäuferin Melinda (Elizabeth Banks) in ihn und beginnt mit seiner Rettung. *Der Film ist ein Triumph, der mit einem Maximum an Fantasie und Verständnis regelrecht mit den Augen Wilsons sehen und verstehen lässt. Blickpunkt Film*



300 WORTE DEUTSCH

D 2014, R: Züli Alada, B: Züli Alada, Gabriela Sperl, K: Kolja Brandt, Sch: Anne Fabini, M: Michael Kadelbach, D: Pegah Ferydoni, Christoph Maria Herbst, Christoph Letkowski, Nadja Uhl u.a., 96 min., ab 29.5.15

Sympathische, aktuelle Komödie über den Zusammenprall der Kulturen in Köln mit Comedian Christoph Maria Herbst (Stromberg) als unerbittlicher Beamter Dr. Sarheimer, der sich mit dem Moschee-Vorsteher der türkischen Gemeinde einen Kleinkrieg liefert. Während der eine als Hodscha anatolische Bräute für heiratswillige Türken nach Deutschland holt und dabei gefälschte Papiere verwendet, will der andere genau das verhindern. Richtig kompliziert wird es, als sich die Tochter des Moschee-Vorstehers ausgerechnet in den Neffen und Mitarbeiter von Sarheimer verschaut.

Eine pointierte, treffsichere Multikulti-Integrations-Komödie. Vorurteile und Klischees werden entlarvt und ganz nebenbei ein Plädoyer für Emanzipation gehalten. Programm kino

KISS THE COOK

USA 2014, R+B: Jon Favreau, K: Kramer Morgenthau, Sch: Robert Leighton, M: Mathieu Schreyer, D: Scarlett Johansson, Dustin Hoffman, Sofia Vergara, Robert Downey Jr., Oliver Platt, Emjay Anthony, Jon Favreau u.a., 114 min., ab 29.5.15

Eine fantastische Besetzung trifft auf eine köstliche Komödie – das ergibt kulinarisches Indie-Kino, bestens gewürzt mit den Stars Dustin Hoffman, Robert Downey Jr., Oliver Platt und Scarlett Johansson. Starkoch Carl Casper (Jon Favreau) reicht es. Restaurantbesitzer Riva (Dustin Hoffman) lässt ihm keine kreative Freiheit, seine Ehe mit Inez ist gescheitert, die Beziehung zu seinem 11-jährigen Sohn liegt brach, und dann muss er seine Kochkünste auch noch von einem snobistischen Kritiker (Oliver Platt) verreißen lassen. Am Nullpunkt angekommen, besinnt sich Carl auf seine kulinarischen Wurzeln. Mit einem Imbisswagen fährt er samt Sohn durch den amerikanischen Süden und begeistert durch seine exotisch-kreative Küche. Endlich spürt er wieder, was ihn wirklich glücklich macht: Freunde, Familie und die Lust am Kochen.

Eine fantastische Feelgood-Komödie. Heat

DIE AUGEN DES ENGELS

GB/IT 2014, R: Michael Winterbottom, B: Paul Viragh, K: Hubert Taczanowski, Sch: Marc Richardson, M: Harry Escott, D: Daniel Brühl, Kate Beckinsale, Valerio Mastandrea, Cara Delevigne, Ava Acres u.a., 103 min., ab 22.5.15

Basierend auf dem aufsehenerregenden Mordfall „Amanda Knox“ hat der Goldene-Bär-Gewinner Michael Winterbottom einen seiner aufregendsten Filme gedreht, einen Justizthriller nach wahren Begebenheiten – einen Film über die Suche nach Wahrheit und dem eigenen Ich. Die Ermordung einer britischen Studentin im Jahr 2007 geht als Schlagzeile von Italien aus um die Welt. Bis heute ist das Verbrechen nicht aufgeklärt. Daniel Brühl verkörpert einen Regisseur, der die Ereignisse als Filmstoff aufbereiten will. In Siena trifft er die Journalistin Simone (Kate Beckinsale), die das Verfahren begleitet und ein Buch über den Vorfall geschrieben hat. „Die Augen des Engels“ ist kein Crime-Thriller, sondern eine vielschichtige Reflexion über Medien, Manipulation und den Anspruch der Kunst. Die toskanische Stadt Siena mit ihrer märchenhaften Altstadt, den kleinen, engen Gassen, bildet die perfekte Kulisse.

☆ VICTORIA

D 2015, R+B: Sebastian Schipper, B: Olivia Neergard-Holm, Eike Schulz, K: Sturla Brandth Grøvlen, Sch: Olivia Neergaard-Holm, M: Nils Frahm, D: Laia Costa, Frederick Lau, Franz Rogowski, Burak Yigit, Max Mauff u.a., 136 min., ab 26.6.15

„This film rocked my world“, jubelte Regisseur Darren Aronofsky (Black Swan). Der diesjährige Jury-Präsident der Berlinale prophezeit, dass dieses Werk rund um die Welt begeistern wird. Das Besondere: Der Film wurde in einer einzigen Einstellung gedreht! Ohne einen Schnitt begleitet die Kamera die Protagonisten durch das nächtliche Berlin. Das zwischen luftiger Romanze, dynamischem Thriller und fiebrigem Großstadtporträt angesiedelte Nachtstück besitzt eine unbändige Energie und entwickelt einen unwiderstehlichen, emotionalen Sog. Junges, überwältigendes Kino!

Vor einem Club springt der Funke zwischen Victoria, einer jungen Frau aus Madrid, und Sonne, einem jungen Berliner, über. Aber Zeit füreinander haben die beiden nicht, denn Sonne und seine Freunde haben noch etwas vor. Was für Victoria als verrückter, euphorischer Tanz beginnt, entwickelt sich schnell zum Albtraum. Während der Tag anbricht, geht es für Victoria und Sonne um alles oder nichts.

Was für ein wilder Ritt! Dieser Film hat einen Puls, hat eine Energie, er hat den wilden Schlag des Herzens, den das Kino braucht. Blickpunkt Film Gigantisch. Ein Film, der das deutsche Kino nachhaltig durchrütteln wird. Die Zeit

☆ DIE LIEBE SEINES LEBENS

GB/AUS 2013, R: Jonathan Teplitzky, B: Frank Cottrell Boyce, A. Paterson, K: Garry Phillips, Sch: Martin Connor, M: David Hirschfelder, D: Colin Firth, Nicole Kidman, Jeremy Irvine, Stellan Skarsgård, M. MacKenzie u.a., 116 min., ab 26.6.15

Unglaublich, klug und menschlich. Village Voice

„Der Schwache kann nicht verzeihen. Verzeihen ist eine Eigenschaft des Starken.“ (Mahatma Gandhi). Nach dem autobiographischen Bestseller „The Railway Man“ beschwört der in Australien und Schottland wunderschön fotografierte Film die Kraft der Versöhnung. Colin Firth und Nicole Kidman fesseln mit ihrem nuancierten, intensiven Spiel.

Eric Lomax (Colin Firth) ist ein Eisenbahn-Fanatiker! Auf einer seiner Zug-Reisen lernt er die bezaubernde Patricia (Nicole Kidman) kennen. Die beiden verlieben sich und heiraten. Bald stellt Patricia jedoch fest, dass ihr Mann schwer traumatisiert ist. Eric geriet 1942 als junger Funktechniker in japanische Kriegsgefangenschaft und wurde beim Bau der Thailand-Burma-Eisenbahn unter menschenverachtenden Bedingungen eingesetzt. Besonders ein Offizier hat ihm das Leben zu Hölle gemacht. Patti bewegt Eric dazu, sich den Dämonen der Vergangenheit zu stellen und Aussöhnung mit seinem damaligen Peiniger zu suchen.

CINEMA KIDS

DIE BESTEN KINDER- UND FAMILIENFILME ALLER ZEITEN

Jeden Freitag bis Sonntag und an Feiertagen



TINKERBELL UND DIE LEGENDE VOM NIMMERBIEST

USA 2015, R: Steve Loter, Animation, 76 min., empfohlen ab 5 Jahren, ab 29.5.15

Ein neues Abenteuer der kunterbunten und kleinkindgerechten Feen. Diesmal finden Tinkerbell und ihre Freundin, die Tier-Fee Emily, eine mystische Kreatur, das Nimmerbiest genannt wird. Die Wächter-Feen des Tals wollen das Nimmerbiest einsperren. Tierfreundin Emily will gemeinsam mit Tinkerbell das verängstigte Tier in Sicherheit bringen.

SAM O'COOL – EIN SCHRÄGER VOGEL HEBT AB

F 2014, R: Christian De Vita, Animation, 90 min., empfohlen ab 5 Jahren, ab 5.6.15

Ein besonderer Animationsfilm aus Frankreich, der vor allem durch seine süße und abwechslungsreiche Geschichte punktet und dabei französischen Charme verströmt. Mit dem nahenden Herbst steht einer eingeschworenen Vogelschar die alljährliche Reise ins entfernte und warme Afrika bevor. Doch als sich Darius, das Oberhaupt der Truppe, schwer verletzt, muss der kleine, schreckhafte und tollpatschige Sam seine Artgenossen den langen Weg in den Süden führen und dabei einige Gefahren überwinden.

LOTTA AUS DER KRACHMACHERSTRASSE

Schweden 1992, R+B: Johanna Hald, B: Astrid Lindgren, D: Grete Havnesköld, Linn Gløppestad, Martin Andersson, u. a., 74 min., empfohlen ab 5 Jahren, ab 12.6.15

Ein heiterer, farbenfroher Film nach dem Buch von Astrid Lindgren über die kleinen Szenen mit großer Bedeutung aus dem Leben eines kleinen Mädchens, mit dem sich viele Kinder identifizieren können. Als Lotta an ihrem fünften Geburtstag aufwacht, ist ihre Enttäuschung groß: Sie hatte sich so sehr ein Fahrrad gewünscht, aber ihre Eltern meinen, dazu sei sie noch zu klein. Sie muss ihnen erst beweisen, dass sie Radfahren kann und schnappt sich das große Fahrrad der Nachbarin.

KÄPT'N SÄBELZAHN UND DER SCHATZ VON LAMA RAMA

Norwegen 2014, R: John Andreas Andersen, B: Eerje Formoe, D: Tuva Novotny, Hami Belal, Fridjov Saheim u.a., 97 min., empfohlen ab 6 Jahren, ab 19.6.15

Einer der größten Kinohits Norwegens aus dem vergangenen Jahr lichtet den Anker und startet auf große Abenteuerfahrt in die österreichischen Kinos. Der 11-jährige Pinky träumte schon immer davon, Mitglied in der berühmt-berüchtigten Piratencrew von Käpt'n Säbelzahn zu sein. Als einziger Überlebender eines Schiffbruchs würde er zu gerne gemeinsam mit seiner besten Freundin Ravn als Schiffsjunge auf Säbelzahns „Dark Lady“ anheuern – das Schiff, mit dem der gefürchtete „König der Sieben Meere“ seine Raubzüge nach Gold startet.



CINEMA BREAKFAST

Frühstücksbuffet von der Cinema Bar, danach ein Film Ihrer Wahl, jeden Sonn- und Feiertag

NAKED OPERA

Luxemburg/D 2013, R: Angela Christlieb, B: Patricia Furst, Angela Christlieb, Bady Minck, K: Jerzy Palacz, Sch: Pia Dumont, M: André Mergenthaler, mit: Marc Rollinger u.a., 85 min., ab 4.6.15

Naked Opera ist ein verwirrendes, vielfach tragisches, meist überaus unterhaltsames Spiel um Identitäten, das zugleich auch die Grenzen des dokumentarischen Kinos auslotet. Film-Dienst Dieser Film ist eine absolute Wertschätzung an die Kunst! Der steinreiche Opernliebhaber Marc Rollinger ist klug, talentiert, eloquent und fällt völlig aus dem Rahmen. Er liebt die Oper und ist stets auf der Suche nach der perfekten Inszenierung seiner Lieblingsoper „Don Giovanni“. Er lebt Mozarts Helden regelrecht: Er reist quer um die Welt, umgibt sich mit schönen jungen Männern, nächtigt in den teuersten Hotels und genießt die Dekadenz in vollen Zügen. Regisseurin Angela Christlieb begleitet seinen Lebensalltag und schafft es, sich mit erlesenen Bildern der faszinierenden Persönlichkeit Marc Rollingers anzunähern. Schließlich wird die kurzweilige Dokumentation zu einem Porträt über eine ebenso tragische Figur wie die aus Mozarts „Don Giovanni“.

3 HERZEN

F 2014, R: Benoit Jacquot, B: Julien Boivent, K: Julien Hirsch, Sch: Juila Gregory, M: Bruno Coulais, D: Chiara Mastroianni, Charlotte Gainsbourg, Chatherine Deneuve u.a., 106 min., ab 7.6.15

Französische Filmemacher bleiben die Meister der großen Gefühle. Einen beeindruckenden Beweis dafür liefert Benoit Jacquot mit seinem poetischen Film „3 Herzen“, in dem er das Schicksal von drei Menschen (Chiara Mastroianni, Charlotte Gainsbourg und Benoit Poelvoorde) durcheinanderwirbelt. Marc ist Steuerbeamter und will gerade aus der französischen Provinz zurück nach Paris. Als er den letzten Zug verpasst, bleibt ihm nichts anderes übrig, als noch eine Weile in dem kleinen Ort zu warten. Er lernt Sylvie kennen. Sie verstehen sich auf Anhieb so gut, dass sie sich für ein Wiedersehen in Paris verabreden. Das Treffen platzt, weil Marc die Verabredung verpasst. Einige Zeit später lernt er Sophie kennen und diesmal verläuft alles ohne Komplikationen: Er verliebt sich und die beiden heiraten. Was der Zuschauer weiß, aber Marc erst schmerzlich herausfinden muss: Sylvie und Sophie sind Schwestern.

BABYKINO

Der Treffpunkt für FilmliebhaberInnen mit Kleinstkindern. Sie können jeden letzten Mittwoch im Monat Ihr Baby mit in den Kinosaal nehmen, der Ton ist etwas leiser und wir lassen etwas Licht an. Im Juni zeigen wir im Rahmen der 2. Klima-Filmtage den beeindruckenden Film „Age of Stupid – Warum tun wir nichts?“ (9.45 Uhr, Kino 1).

24.6.15, ab 9.45 Uhr, Eintritt frei! In Kooperation mit den Grünen Baden.

2. KLIMA-FILMTAGE BADEN 22.6. – 28.6.15



Cinema Paradiso Baden, die Stadtgemeinde Baden und die Energie- und Umweltagentur Niederösterreich (eNu) gehen mit den Klima-Filmtagen Baden in die zweite Runde.

Winter ohne Schnee, schmelzende Gletscher, Dürreperioden, Überflutungen und Umweltkatastrophen – der Klimawandel findet statt. Eine Woche lang werden spannende und preisgekrönte Filme aus den Themenbereichen Klimaveränderung, Energiewende, Ressourcen und Umweltveränderung im Cinema Paradiso Baden präsentiert. An drei Abenden sorgen geladene ExpertInnen, FilmemacherInnen und KlimaforscherInnen für interessante Diskussionen.

Gemeinsam mit „So schmeckt Niederösterreich“ werden dem Publikum regionale Schmankerl kredenzt – denn auch unsere Ernährung hat mit dem Klimawandel zu tun.



Mit Unterstützung des Klima- und Energiereferats werden im Rahmen der Klima-Filmtage auch Schulvorstellungen zu einem Spezialkartenpreis von 3 EUR pro SchülerIn angeboten. Die ersten drei angemeldeten Schulklassen (max. 75 SchülerInnen) erhalten Freikarten. Anmeldung der Schulvorstellungen: 02252 – 25 62 26, baden@cinema-paradiso.at

Die Filme sollen Bewusstsein für die Konsequenzen des Klimawandels schaffen und ein großes Publikum von VolksschülerInnen bis zur älteren Generation wachrütteln. Jede/r von uns hat die Möglichkeit Beiträge zu leisten, denn auch scheinbar kleine Maßnahmen bewirken in der Summe viel – auch dies kann man von den Klima-Filmtagen mitnehmen.

Alle Vorstellungen im Cinema Paradiso Baden, Beethovengasse 2a, 2500 Baden
Kartenreservierung + Infos: 02252 – 25 62 25, www.cinema-paradiso.at
Anmeldung für geladene Gäste unter www.klima-filmtage-baden.at

☆ AGE OF STUPID – WARUM TUN WIR NICHTS?

ERÖFFNUNGSFILM+DISKUSSION

UK 2009, R+B: Franny Armstrong, mit: Pete Postlethwaite, Alvin DuVernay, Jeh Wadia, L. Malemi u. a. 89 min.

Wir schreiben das Jahr 2055. London ist überflutet, Sydney in Flammen, Las Vegas von der Wüste verschluckt. Der letzte Mensch sitzt in der geschmolzenen Arktis in einem riesigen Weltarchiv, das die Überreste der Zivilisation enthält, und fragt mit stoischem Ausdruck: „Warum nur haben wir die Klimakatastrophe nicht verhindert, als wir noch die Chance dazu hatten?“ Der letzte Mensch, gespielt vom oscar-nominierten Schauspieler Pete Postlethwaite, sucht vor einem interaktiven Bildschirm nach Antworten.

Sechs wahre Geschichten, angereichert mit Original-Fernsehbeiträgen der Zeit zwischen 1950 und 2008, dokumentieren den alltäglichen Wahnsinn unserer Zeit. Ohne anklagend zu sein, legt der Film unseren Wachstumswahn offen, zeigt aber auch alternative Ansätze und erzählt von gewöhnlichen Menschen, die vor der eigenen Nase mit einem großen Umbruch beginnen.

19 Uhr, Eröffnung durch Bgm. Kurt Staska, Vizebgm. Dr. Helga Krismer, Dr. Herbert Greisberger (eNu), Mag. Alexander Syllaba (Cinema Paradiso Baden)

Nach dem Film Podiumsgespräch mit DI Ingmar Höbarth (Klimafonds), Monika Auer (ÖGUT), Moderation: Dr. Herbert Greisberger (eNu)

Danach „So schmeckt Niederösterreich“ Klima-Buffer

Eröffnung 22.6.15, 19 Uhr, Eintritt 6 EUR (inkl. Klima-Buffer)

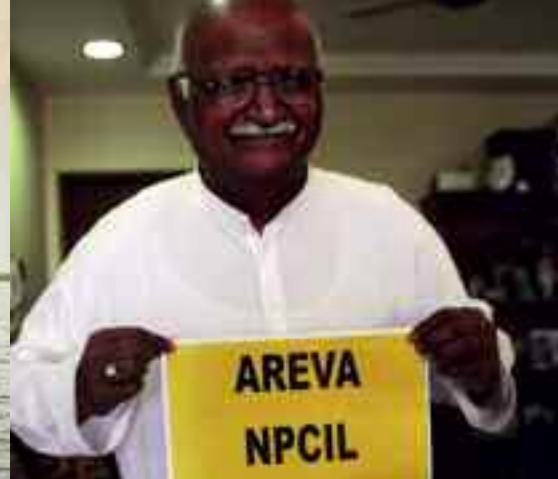
☆ 10 MILLIARDEN – WIE WERDEN WIR ALLE SATT?

D 2015, R+B: Valentin Thurn, mit: Liam Condon, Johan Botterman, Prof. Andreas Gransee, Prof. H. Murase u. a., 103 min.

Mit seinem letzten Kino-Erfolg „Taste the Waste“ löste Valentin Thurn eine intensive Debatte aus, indem er zeigte, welche immensen Mengen an Lebensmitteln ungenutzt auf den Müll wandern. In seinem neuen Projekt fasst er die derzeit drängendsten Fragen der Welternährung zusammen. Die Bevölkerung wird bis ins Jahr 2050 die 10-Milliarden-Grenze überschreiten.

Doch wo soll die Nahrung für alle herkommen? Regisseur und Bestseller-Autor Valentin Thurn sucht weltweit nach Lösungen. Er erkundet die wichtigsten Grundlagen der Lebensmittelproduktion: Massentierhaltung, Monokulturen und Gen-Technologie stehen biologischer Landwirtschaft, Kleinbauern und Selbstversorgergemeinden gegenüber. Ohne Anklage analysiert der Filmemacher die verschiedenen Lösungswege und liefert eine fundierte Diskussionsgrundlage für eine nachhaltige Lebensmittelproduktion.

25.6.15, 19 Uhr, Eintritt 6 EUR



☆ CHASING ICE

FILM+DISKUSSION

USA 2012, R: Jeff Orlowski, B: Mark Monroe, mit: James Balog, Svavar Jónatansson, Louie Psihoyos u. a., 75 min.

Solche Bilder haben Sie noch nie gesehen. Robert Redford

Der anerkannte Naturfotograf und Wissenschaftler James Balog stand dem Klimawandel lange Zeit skeptisch gegenüber. Doch während einer Langzeitstudie fand er unwiderlegbare Beweise für die Klimaveränderungen unseres Planeten. Für seinen vielfach ausgezeichneten Film „Chasing Ice“ zeichnete Balog mit speziell entwickelten Zeitrafferkameras über mehrere Jahre die Veränderung der Gletscher auf. Es entstanden atemberaubende Bilder von den Folgen der Erderwärmung unseres fragilen Planeten. Balogs beeindruckende Zeitrafferaufnahmen von ästhetischer Schönheit verwandeln Jahre in Sekunden. Er zeigt, wie Berge aus Eis, die bereits seit Jahrhunderten existieren, in rasender Geschwindigkeit verschwinden. Nie war die Klimaveränderung in eindrucksvolleren Bildern zu sehen.

24.6.15, 19 Uhr, Eintritt 6 EUR (inkl. lokales Fingerfood), nach dem Film Podiumsdiskussion mit Michael Staudinger (ZAMG), Lois Lammerhuber (Fotograf), Moderation: Markus Mooslechner (Terra Mater)

Danach lokales Fingerfood (Energiereferat Baden)

☆ BEASTS OF THE SOUTHERN WILD

USA 2012, R, B u M: Benh Zeitlin, B: Lucy Alibar, K: Ben Richardson, Sch: Crockett Doob, Affonso Goncalves, M: Dan Romer, D: Quvenzhané Wallis, Dwight Henry, Levy Easterly, Lowell Landes, Pamela Harper, Gina Montana u. a., 92 min.

Ein Filmwunder. Ein Film zum Schauen und Staunen, ein poetischer Lobgesang auf Überlebenskraft und Selbstvertrauen. Preisgekröntes US-Independent Kino at its best. Blickpunkt Film
Nimmt uns mit in eine Welt aus Poesie, Wunder und Magie. Collider

Das sechsjährige vorlaute Mädchen namens „Hushpuppy“ lebt mit seinem Vater im „Bathtub“ hinter den Deichen in Louisiana. Als ein Jahrhundertsturm das Wasser über der Siedlung zusammenschlagen lässt und durch den Klimawandel prehistorische Monster aus ihren eisigen Gräbern erwachen, gehört Hushpuppy zu den wenigen Verwegenen, die sich dem scheinbar Unabwendbaren stellen. Die Leute von Bathtub wollen ihr Land nicht verlassen, das von der entfesselten Natur bedroht wird. Gespielt werden sie von „echten“ Leuten aus New Orleans. In enger Zusammenarbeit mit ihnen ist der fulminante Film entstanden. In hypnotischen Bildern erzählt er ihren Kampf gegen die ökologische Katastrophe als fantasievolle Fabel, bildgewaltiges Märchen, surreales Leinwand-Epos und Action-Film.

26.6.15, 18.30 Uhr, Eintritt 6 EUR, **28.6.15, 11.00 Uhr**, Cinema Breakfast Spezial, Eintritt mit Frühstücksbuffet 12 EUR (nur Film 5)

☆ NUCLEAR LIES

FILM+DISKUSSION

Indien 2014, R+B: Praved Krishnapilla, 72 min.

„Für wenige Prozent der globalen Energieversorgung die ganze Welt gefährden?“ Das ist die zentrale Frage des Dokumentarfilms des indischen Filmemachers Praved Krishnapilla. „Nuclear Lies“ wurde mit sehr geringem Budget und durch Crowdfunding finanziert. Er liefert Brisantes über die Atomindustrie in Indien und nimmt den Zuschauer mit auf eine Reise zu verschiedenen Standorten des Subkontinents: von Uran-Minen Jadugoda im Osten des Landes über die derzeit größte geplante Nuklearanlage der Welt in Jaitapur an der Westküste bis hin zu den beiden Reaktorblöcken bei Koodankulam an der Südspitze Indiens. In zahlreichen Interviews zeigt Krishnapilla das Ausmaß des indischen Programms auf – der Bau von weiteren 40 Anlagen ist noch in Planung. Der Film des in Wien lebenden Inders dokumentiert dabei den erbitterten Widerstand gegen das indische Atomprogramm, aber auch die gnadenlose Unterdrückung von Aufklärung und Protesten. Ein Plädoyer, für eine nuklearenergiefreie Energiezukunft ein- und aufzutreten.

23.6.15, 19 Uhr, Eintritt 6 EUR (inkl. Klima-Buffer), nach dem Film Podiumsdiskussion mit Regisseur Praved Krishnapilla, Mag. Cornelia Daniel-Gruber (Dachgold), Mag. Renate Brandner-Weiß (EAR), Moderation: Mag. Markus Maxian (eNu)

Danach „So schmeckt Niederösterreich“ Klima-Buffer

☆ AMAZONIA – ABENTEUER IM REGENWALD KINDERFILM, 3D

F/Brasilien 2013, R: Thierry Ragobert, 85 min., empfohlen ab 5 Jahren

Das Kapuzineräffchen Sai entkommt nach einem Flugzeugabsturz aus seinem Käfig und geht in der Wildnis des Amazonas-Dschungels auf eine außergewöhnliche Reise. In Gefangenschaft aufgewachsen, jagen ihm der riesige Regenwald und seine Bewohner gehörigen Respekt ein. Allein auf weiter Flur wagt sich das Äffchen Schritt für Schritt in die neue Freiheit vor und entdeckt dabei die großartige Artenvielfalt des größten Regenwalds der Erde. Im Dickicht der Natur begegnet Sai unter anderem geschmeidigen Jaguaren, hungrigen Krokodilen, gigantischen Anakondas und skurrilen Ameisenbären. Sechs Jahre lang hat der französische Naturfilmer Thierry Ragobert an diesem faszinierenden 3D-Film gearbeitet.

Ein kleiner Affe, herrliche Tieraufnahmen, eine atemberaubende Umgebung: Familienunterhaltung, wie man sie sich wünscht. Eine gelungene Mischung aus Fiktion und Dokumentation und ein Film, der schon jüngere Zuschauer staunen lässt ob der Wunder dieser Erde, die es zu erhalten gilt. FBW

26.6.15, 15.45 Uhr & 27.6.15, 15.00 Uhr, Eintritt 6 EUR (Erwachsene), 3 EUR (Kinder)



☆ STEAM OF A SMOKE STACK PREMIERE

Ö 2015, R+B+Sch: Elena Schwarz, K: Judith Barfuss, 90 min.

Ö-Premiere mit Regisseurin Elena Schwarz zu Gast im Kino

Das Cinema Paradiso Baden präsentiert im Rahmen des Viertelfestivals NÖ die Premiere des Dokumentarfilms „Steam of a Smoke Stack“.

Ein Ort samt seiner Einwohner ist geprägt und gewachsen durch die ansässige Papierfabrik. Die Fabrik ist das pochende Herz jenes Ortes, ist doch fast jeder Bewohner in irgendeiner Form mit ihr verbunden. Die Fabrik ist die allegorische, einladende Heldin vor der Haustüre, die Existenz ermöglicht und Sicherheit verspricht – doch sie ist zugleich der stetig lauende Antagonist, der Möglichkeiten nimmt und Menschen mit freiem Willen willig macht. „Steam of a Smoke Stack“ ist ein Dokumentarmärchen, das Fragen zum urinstinktiven Wunsch nach Selbstbestimmtheit und Freiheit aufwirft und von dessen Konflikt mit dem menschlichen Streben nach Sicherheit und Glück erzählt.

3.6.15, 20 Uhr, Österreichpremiere, Film+Gespräch mit Elena Schwarz



FILMRISS DJ-LINE + FILM

In der neuen Eventreihe präsentiert das Cinema Paradiso Baden besondere Arthouse-Filme zu exklusiven Spätvorstellungen. Die Cinema Bar versorgt dich vor dem Film mit erfrischenden Getränken (Happy Hour von 20-22 Uhr: Longdrinks um 3,90 EUR) und köstlichen Snacks. Unsere beiden DJs L'Espresso und TFMA sorgen für den passenden Soundtrack.

☆ COBAIN: MONTAGE OF HECK

USA 2014, R+B: Brett Morgan, 132 min.

Zum Start der Eventreihe gibt es den atemberaubenden Dokumentarfilm über Kurt Cobain. Es ist die erste autorisierte Dokumentation über den Musiker, der mit seiner Band Nirvana innerhalb kürzester Zeit Musikgeschichte schrieb.

Der Film von Regisseur Brett Morgan, der unter anderem von Cobains Tochter Frances Bean mitproduziert wurde, erhielt Zugang zum Archiv und verarbeitete 200 Stunden Musik und Videos, 4000 Seiten Notizen, Skizzen, Songbücher und Kunstwerke. Mit zahlreichen Interviews von Freunden, Verwandten und musikalischen Weggefährten zeichnet der Film ein umfangreiches Portrait des legendären Musikers.

12.6.15, DJ-Line ab 20 Uhr, Eintritt frei, Filmbeginn 22 Uhr, Eintritt: 6 EUR, Cinema Paradiso Card 1 EUR ermäßigt

LESUNG: ERIKA PLUHAR DIE ÖFFENTLICHE FRAU

Erika Pluhar ist eine Ausnahmekünstlerin und ein Ausnahmemensch. Als Sängerin, Schauspielerin und Autorin feierte sie große Erfolge. Ihr Lebenslauf ist so reich an Wendungen und Facetten als hätte sie mehrere Leben gelebt. In dieser außergewöhnlich offenen, humorvollen und warmherzigen Autobiografie zieht die Pluhar zwischen Fiktion und Realität Bilanz und erzählt von ihren zwei Ehen, von ihren Theatererfahrungen, von ihrem Weg zur Schriftstellerin und von den Menschen, die ihr Leben prägten, über die Höhen und Tiefen eines Lebens in der Öffentlichkeit. Neben der Lesung darf sich das Publikum auch auf einige Lieder freuen. *Erika Pluhar legt erstaunlich unsentimentale Lebenserinnerungen vor. Beeindruckend klar und unverschnörkelt. profi*

Sie berichtet von ihren unzähligen Höhen und Tiefen, von der „ständigen Liebesscheiße“. Und das ohne jede Larmoyanz. Im Gegenteil: Diese erstaunliche Frau nimmt sich selbst nicht so wichtig, scheint es. Kurier

17.6.15, 20 Uhr, Eintritt Vorverkauf 14 EUR, Abendkassa 16 EUR, CP Card 1 EUR ermäßigt

CINEMA SCHOOL

Das Kino als Lernort: Ein gemeinsames Kinoerlebnis ist bei SchülerInnen ein beliebter Abschluss des Schuljahres. Wir zeigen zu vereinbarten Sonderterminen Wunschfilme – in deutscher Synchronisation oder in der jeweiligen Originalsprache. Wir bieten Literaturverfilmungen wie „Die Bücherdiebin“ oder „Rico, Oskar und das Herzgebrecche“, ausgezeichnete Dokumentarfilme wie „Alphabet“ oder „China Reverse“, pädagogisch wertvolle Spielfilme wie „Im Labyrinth des Schweigens“ oder „Elser – er hätte die Welt verändert“ oder auch gute Unterhaltung mit „Monsieur Claude und seine Töchter“ oder „Annie“. Im Rahmen der 2. Klimafilmtage können eine Reihe besonderer Dokumentarfilme zum Thema Klimaveränderung, Energiewende, Ressourcen- und Umweltveränderung für Sondervorstellungen für Schulen zu einem ermäßigten Preis gebucht werden.

Infos und Terminvereinbarung: baden@cinema-paradiso.at, 02252-25 62 26

FILM, WEIN + GENUSS

Die beliebte Veranstaltungsreihe wird ab September fortgesetzt. Dann gibt es in Zusammenarbeit mit „So schmeckt Niederösterreich“ wieder jeden letzten Mittwoch im Monat einen aktuellen Film und davor kulinarische Schmankerl und Weine aus der Region.

Nächster Termin: **30.9.15**



FUSSBALL – LIVE AN DER CINEMA BAR

In der entspannten Atmosphäre der Cinema Bar zwei Fußballleckerbissen gemeinsam mit Freunden genießen! Bei der Ottakringer-Rubbellos-Aktion gibt es tolle Preise zu gewinnen.

CHAMPIONS LEAGUE-FINALE

FC Barcelona gegen Juventus Turin – ein Fußball-Leckerbissen ist beim Champions League-Finale vorprogrammiert, wenn „die alte Dame“ den Betonmischer anwirft, um Barças Offensiv-Dreigestirn Messi, Neymar, Suárez die Zähne zu ziehen.

6.6.15, ab 20.30 Uhr, Eintritt frei!

EM-QUALIFIKATION

„Wir“ könnten in Russland mit einem Sieg die Weichen Richtung EM in Frankreich 2016 stellen. Ohne zu großen Druck aufbauen zu wollen: Noch nie konnte sich Österreich für eine Europameisterschaft sportlich qualifizieren. Lediglich als Veranstalter durften wir 2008 mitkicken.

14.6.15, ab 17.45 Uhr, Eintritt frei!

Vorschau: BADEN IN WEISS

Die Stadt Baden zeigt sich ein ganzes Wochenende lang von seiner schönsten Seite. Das Cinema Paradiso feiert mit und bietet neben DJ-Lines auch ein besonderes Frühstücksangebot für Nachtschwärmer.

FANCY FRIDAY + FANCY IN WHITE

Die gesamte Badener Innenstadt erstrahlt in Weiß und feiert ein ganzes Wochenende ein rauschendes Fest. Das Cinema Paradiso Baden bietet dir an beiden Abenden mit den feinsten DJs den besten Soundtrack in der gesamten Stadt. Genieße die Abendsonne im gemütlichen Schanigarten und tanze spätabends unter dem großen Luster der Cinema Bar.

3.7.15 + 4.7.15, ab 17 Uhr, Eintritt frei

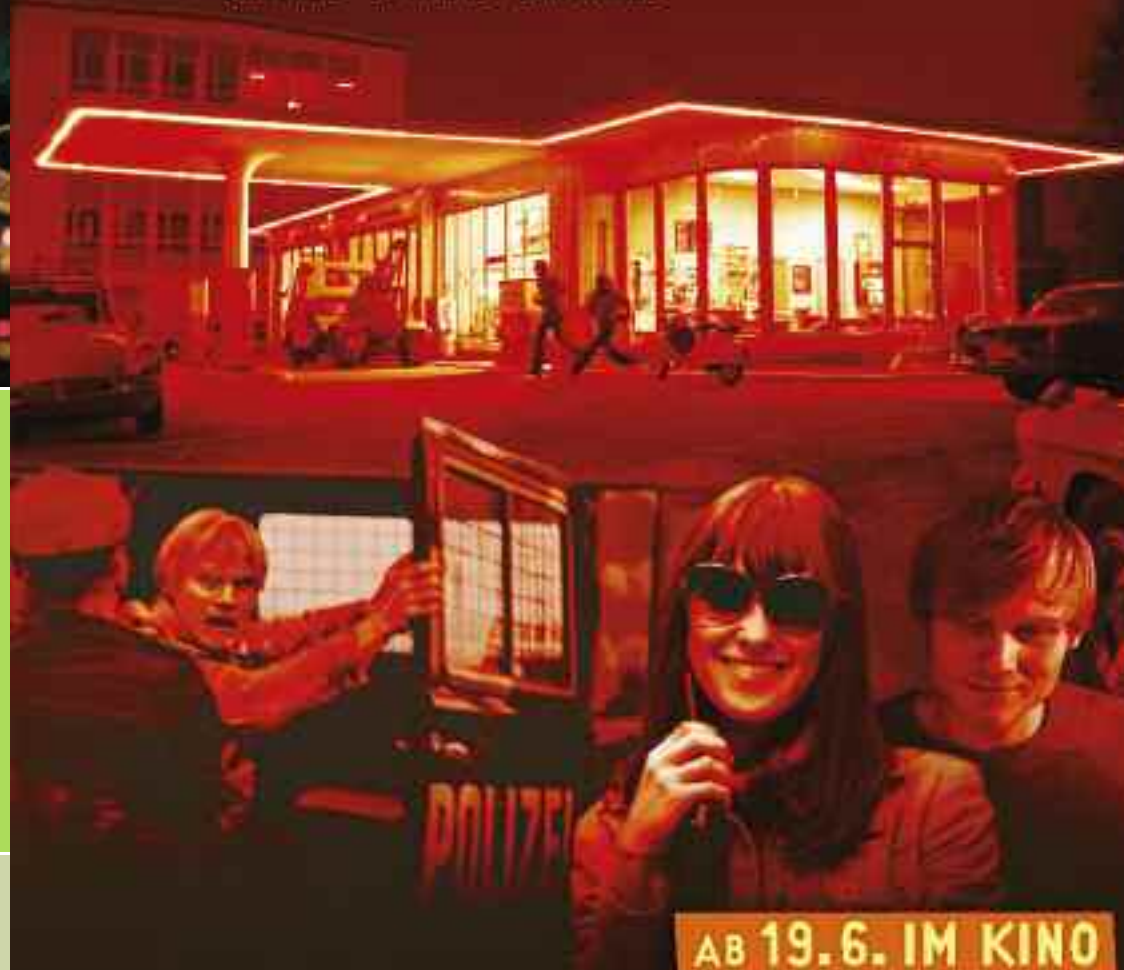
AFTER HOUR – FRÜHSTÜCKSBUFFET FÜR NACHTSCHWÄRMER

Von 4 bis 7 Uhr morgens gibt es ein spezielles Angebot für die Partylaunigen. Das After-Hour-Frühstücksbuffet bietet dir ein reichhaltiges „All-you-can-eat-Bufferet“ mit zwei Heißgetränken oder Sekt/Orange zur Auswahl. Ein perfekter Abschluss für ein langes Partywochenende, oder der perfekte Start in einen gemütlichen Sonntag.

5.7.15, 4-7 Uhr, Frühstücksbuffet (inkl. 2 Heißgetränke oder 2 Gläser Sekt/Orange) 12,90 EUR pro Person



LIEBE, BEATS UND REBELLION



AB 19.6. IM KINO

VON JETZT AN KEIN ZURÜCK

EIN FILM VON CHRISTIAN FROSCH

vonjetztan-film.de



NÖN 3 Wochen gratis testen!

Entdecken Sie die besten Seiten des Landes!

Gratis dazu:
Kaffee- oder Salat-
gewürz und Eintritt in
das **SONNENTOR Erlebnis***
Selbstgebrühter Kaffee



Testen Sie die NÖN 3 Wochen gratis und Sie erhalten:

- geballte Informationen aus Ihrer Region
- die NÖN-Landeszeitung für Politik, Wirtschaft, Kultur und Sport
- tele, das Fernsehmagazin
- Heimat NIEDERÖSTERREICH - Das Monatsmagazin der NÖN**

Jetzt testen: NÖN.at/testen



Nah. Näher. NÖN

NÖN.at



* Adresse: Spittelgasse 16, 1010 Wien, 1240000
** Geben Sie auf Wunsch die Druckungswünsche von Format (A5 bis A4) und Farbe mit. Einmalig anfordern und ein Anmeldeformular einreichen. NÖN unter 02762810-1183 bzw. info@noen.at anfragen.

DIE BIERKOMPOSITION
AUS DEM HERZEN
WIENS.



Feinherb, nussig, süffig:
Ottakringer Wiener Original.
Eine unserer vielen köstlichen Bierspezialitäten.



CINEMA ☆ PARADISO BADEN

Täglicher Kinobetrieb

Spielzeiten: in Ihrer Zeitung und auf www.cinema-paradiso.at/baden

Lage + Parken:

2500 Baden, Beethovengasse 2a
Parkdeck Römertherme und Parkdeck Casino. Gratis-Parken ab 18 Uhr am Brusattiplatz.

Eintrittskarten:

Reservierung für Filme online www.cinema-paradiso.at/baden oder telefonisch unter **02252-256 225** oder **an der Kinokassa** (geöffnet täglich ab ½ Stunde vor der 1. Vorstellung). Live-Veranstaltungskarten nur Vorverkauf oder Abendkassa (keine Reservierung möglich). Vorverkauf in allen Filialen der Bank Austria, bei allen Ö-Ticket-Stellen unter www.oeticket.com und auch täglich an der Kinokassa.

Eintrittspreise:

8,50 EUR / ab 5,50 EUR mit Cinema Paradiso Card / Mo-Mi Kinotage: 6,50 EUR
Kinder: 6 EUR / StudentInnen-Ermäßigung: 0,50 EUR, weitere Ermäßigungen und Details siehe www.cinema-paradiso.at/baden

Cinema Bar: Mo-Do ab 17 Uhr, Fr ab 15 Uhr, Sa ab 14 Uhr, So ab 9 Uhr, **Schanigarten**, Kaffee- und Frühstücksspezialitäten, internationale Zeitungen, feine Cocktails und Weine

Frühstücks-Brunch-Bufferet: 9-13 Uhr, So und Feiertag 12,90 EUR (inkl. 2 Heißgetränke), Cinema Paradiso Card 2 EUR ermäßigt

Tuesday Movie Night – Filme in Originalversion: Ein Fixtermin für Filmliebhaber: Jeden Dienstag können Sie Filme in der Originalversion sehen. (siehe Website und Tageszeitungen).

CINEMA PARADISO CARD VORTEILE

- Kinotickets ab 5,50 EUR
 - Veranstaltungen bis –30 % ermäßigt
 - Programmheft per Post gratis
 - Gratis Popcorn einmal pro Monat
 - Freikarten bei Start und Guthabenaufbuchung
 - Gewinnspiele, Premiereeinladungen etc.
 - Jahresmitgliedschaft 20 EUR, ermäßigt 15 EUR
- Alle Vorteile und AGBs: www.cinema-paradiso.at

Förderer:



Haupt-Partner:



Medienpartner:



Partner:



CP-Baden Nr. 18

Impressum: Redaktion: Alexander Syllaba, Clemens Kopetzky, Andreas Sattra, Christoph Wagner; Programmierung: Alexander Syllaba; Fotos: Lukas Beck, Verleiher, ZVG; Grafik: Susi Klocker; Hgg.: Gruppe Cinema Paradiso; Erscheinungsort: 2500 Baden. Für Inhalt und Daten keine Gewähr. Vervielfältigung: Eigner Druck, 3040 Neulengbach

PROGRAMMÜBERSICHT 06 ☆ 15

Cinema Paradiso Baden, Beethovengasse 2a, 2500 Baden, Tel. 02252-256 225
Die aktuellen Spielzeiten finden Sie auf www.cinema-paradiso.at/baden und in Ihrer Zeitung.

FILME IM JUNI

Ab Do 4.6.15
Die Frau in Gold
Laufzeit: mind. 3 Wochen

Ab Fr 12.6.15
Love & Mercy
Laufzeit: mind. 3 Wochen

Ab Fr 19.6.15
Stopping – Wie man die Welt anhält
Laufzeit: mind. 1 Woche

CINEMA KIDS

Ab Fr 5.6.15
Sam O’Cool
Laufzeit: mind. 2 Wochen

Ab Fr 12.6.15
Lotta aus der Krachmacherstraße
Laufzeit: mind. 2 Wochen

Ab Fr 19.6.15
Käpt’n Säbelzahn und der Schatz von Lama Rama
Laufzeit: mind. 2 Wochen

Weiterhin im Programm
Tinkerbelle und die Legende vom Nimmerbiest

Von jetzt an kein Zurück
Laufzeit: mind. 1 Woche

Ab Fr 26.6.15
Die Liebe seines Lebens
Laufzeit: mind. 2 Wochen
Victoria
Laufzeit: mind. 1 Woche

Weiterhin im Programm
300 Worte Deutsch
Die Augen des Engels
Kiss the Cook

2. KLIMA-FILMTAGE

Mo 22.6.15 19 Uhr
(Film + Disk) Age of Stupid

Di 23.6.15 19 Uhr
(Film + Disk) Nuclear Lies

Mi 24.6.15 19 Uhr
(Film + Disk) Chasing Ice

Do 25.6.15 19 Uhr
10 Milliarden – Wie werden wir alle satt?

Fr 26.6.15 18.30 Uhr
So 28.6.15 11 Uhr
Beasts of the Southern Wild

Fr 26.6.15 15.45 Uhr
Sa 27.6.15 15.00 Uhr
Amazonia – Abenteuer im Regenwald

VERANSTALTUNGEN

3.6.15, 20 Uhr, Premiere:
Steam of a Smoke Stack
6.6.15, 20.30 Uhr,
Public Viewing: Champions League-Finale
12.6.15, 20 Uhr, Filmriss:
DJ-Line + Film (Cobain: Montage of Heck)
14.6.15, 17.45 Uhr, Public Viewing: EM-Qualifikation
Russland vs. Österreich
17.6.15, 20 Uhr,
Lesung: Erika Pluhar
22.6. – 28.6.15,
2. Klima-Filmtage Baden

CINEMA BREAKFAST

Do 4.6.15
11.00 Kiss the Cook
11.15 Naked Opera
So 7.6.15
11.00 Die Frau in Gold
11.15 3 Herzen
So 14.6.15
11.00 Love & Mercy
11.15 Naked Opera
So 21.6.15
11.00 3 Herzen
11.15 Stopping – Wie man die Welt anhält
So 28.6.15
11.00 Beasts of the Southern Wild
11.15 Die Liebe seines Lebens

BABYKINO

Mi 24.6.15
9.45 Age of Stupid